vinetur

Der Preisindex der führenden chinesischen Baijiu-Marken steigt nach einem Tagesplus von ¥9 wieder auf ¥10.800

Nur fünf von zwölf Marken legten zu. Guojiao 1573 und Gujing Gong Gu 20 führten die schmale Erholung an.

Dienstag, 6. Oktober 2026



Die durchschnittlichen Einzelhandelspreise eines Korbs mit zwölf führenden chinesischen Baijiu-Marken sind im jüngsten 24-Stunden-Beobachtungszeitraum leicht gestiegen. Damit erreichte der Korb wieder die Marke von ¥10.800, obwohl die meisten Einzelmarken im Index weiter nachgaben.

Der Korb, der jeweils eine Flasche der zwölf Referenzprodukte umfasst, kostete am 6. Oktober ¥10.800 und damit ¥9 mehr als am Vortag. Das geht aus Daten hervor, die Sina Finance’s Jiujia Neican um 8:49 Uhr Ortszeit veröffentlichte. Der Zuwachs entsprach 0,08 %.

Der Anstieg beendete einen zweitägigen Rückgang und brachte den Korb auf den höchsten Stand seit drei Tagen. Eine breit angelegte Erholung am chinesischen Premium-Baijiu-Markt spiegelte sich darin jedoch nicht wider. Von den zwölf Referenzprodukten im Tagesindex verteuerten sich nur fünf, sechs wurden günstiger und eines blieb unverändert. Die Verteilung deutet darauf hin, dass der höhere Korbwert auf die stärkere Entwicklung einiger weniger Produkte zurückzuführen war und nicht auf eine allgemeine Verbesserung der Preise.

Baijiu, Chinas bedeutendste Kategorie destillierter Spirituosen, gilt als wichtiger Indikator für Konsum und Geschenkekäufe. Premium-Marken spiegeln häufig die Ausgaben von Unternehmen, die Nachfrage an Feiertagen und das allgemeine Vertrauen wohlhabender Haushalte wider. Der jüngste Wert deutet auf einen Markt hin, dessen Stabilisierung weiterhin uneinheitlich verläuft.

Zu den größten Gewinnern zählte Guojiao 1573, dessen Preis um ¥5 auf ¥882 je Flasche stieg. Gujing Gong Gu 20 legte um ¥4 auf ¥552 zu und erreichte damit ein 30-Tage-Hoch. Qinghua Fen 20 verteuerte sich auf ¥413 und verzeichnete damit den fünften Tagesanstieg in Folge.

Diese Zuwächse glichen die Verluste bei anderen Produkten im Korb teilweise aus. Feitian Moutai, die bekannteste und am genauesten beobachtete Marke der Gruppe, gab um ¥1 auf ¥1.801 je Flasche nach. Trotz des Rückgangs lag der Preis damit den 17. Tag in Folge über ¥1.800 und erwies sich an einer wichtigen psychologischen Preisschwelle als weiterhin robust.

Der Index erfasst gewichtete durchschnittliche Einzelhandelspreise in China auf Grundlage von Transaktionsdaten aus den 24 Stunden vor dem 6. Oktober. Die Preise werden in Yuan je Flasche angegeben; der Gesamtwert des Korbs in Yuan bezieht sich auf die zwölf Referenzprodukte zusammen.

Die Abweichung zwischen dem höheren Gesamtwert des Korbs und der schwächeren Breite am Markt ist bedeutsam, denn sie deutet darauf hin, dass die jüngste Festigkeit im oberen Baijiu-Segment fragil bleibt. In der Praxis können schon moderate Zuwächse bei wenigen Marken den Gesamtindex steigen lassen, während die Preise für mehr Produkte nachgeben.

Das ist für die Einschätzung der Marktentwicklung relevant. Ein steigender Gesamtwert kann auf eine Verbesserung hindeuten, doch die Zusammensetzung zeigt in diesem Fall, dass die Erholung schmal ausfällt. Da die Hälfte des Korbs weiter an Wert verlor und nur fünf Referenzprodukte zulegten, bedeutet die jüngste Erholung noch keine breit angelegte Trendwende bei den Preisen im Premiumsegment.

Auch der von Jiujia Neican verwendete Tagesindikator ist nur eingeschränkt mit einer landesweiten Absatzkennzahl vergleichbar. Der Index basiert auf rund 200 Erhebungsstellen, darunter Distributoren, E-Commerce-Kanäle und Einzelhändler. Er ist keine offizielle landesweite Absatzstatistik. Der Herausgeber legt weder die Zahl der verkauften Flaschen noch den Gesamtumsatz oder die einzelnen Gewichtungen der Referenzprodukte im gewichteten Korb offen.

Daher eignen sich die täglichen Veränderungen vor allem als Momentaufnahme der ausgewiesenen und beobachteten Einzelhandelspreise und weniger als vollständiges Bild der Nachfrage oder des tatsächlichen Konsums auf dem chinesischen Spirituosenmarkt. Kleine Veränderungen bei einigen stark gewichteten Produkten können den Korb überproportional beeinflussen. Da Absatzmengen fehlen, lässt sich zudem schwer beurteilen, ob die Preise durch eine starke Nachfrage oder durch ein knapperes Angebot und selektive Preisangaben gestützt werden.

Bei den Moutai-Daten ist wegen einer vorübergehenden Unterbrechung eines Vertriebskanals des Unternehmens besondere Vorsicht geboten. Die iMoutai-App und 43 firmeneigene Geschäfte blieben am 6. Oktober wegen Wartungsarbeiten geschlossen. Das könnte die Verfügbarkeit und Vergleichbarkeit der an diesem Tag erfassten Moutai-Preise beeinflusst haben. Analysten und Händler, die den Tagesindex als Referenz heranziehen, verfolgen solche Unterbrechungen häufig genau, weil die Moutai-Preise die Stimmung im breiteren Premium-Baijiu-Segment beeinflussen

können.

Die jüngsten Zahlen zeichnen somit ein gemischtes Bild. Der Korb erholte sich auf mehr als ¥10.800 und beendete zwei Tage mit Verlusten. Das Muster innerhalb des Korbs blieb jedoch schwach: Die Zahl der Verlierer lag über der der Gewinner, und der Gesamtanstieg hing von einer Handvoll stärkerer Marken ab. Damit bleibt der Markt anfällig für Veränderungen bei einigen wenigen Leitmarken, insbesondere Moutai, Guojiao 1573 und anderen Premiummarken, die den Gesamtindex nach oben ziehen können, selbst wenn sich die übrigen Referenzprodukte nicht in dieselbe Richtung entwickeln.

Sina Finance zufolge spiegelten die Daten die gewichteten Einzelhandelspreise des 24-Stunden-Zeitraums vor dem 6. Oktober auf dem chinesischen Markt wider und stammten aus dem üblichen Netzwerk von Distributoren, Online-Plattformen und Geschäften. Die am Dienstag veröffentlichten Zahlen erschienen zu einem Zeitpunkt, an dem Händler weiter beobachteten, ob die Nachfrage rund um die Feiertage und die anschließende Wiederaufstockung der Lagerbestände ausreichen würden, um die Premium-Baijiu-Preise nach dem jüngsten uneinheitlichen Handel zu stützen.